

Leipzig, 09. Dezember 2021

Neue Werke von Emily Atef, Nikolai Arcel und Joshua Oppenheimer – die MDM fördert Film- und Medienprojekte mit über 2,7 Millionen Euro

Der Vergabeausschuss der **Mitteldeutschen Medienförderung GmbH (MDM)** hat in seiner vierten Sitzung 2021 am 8. Dezember **Fördermittel in Höhe von 2.705.700 Euro für insgesamt 20 Projekte** vergeben.

Nach „3 Tage in Quiberon“, der 2018 mit sieben Deutschen Filmpreisen ausgezeichnet wurde, realisiert Regisseurin **Emily Atef** das Drama „**Irgendwann werden wir uns alles erzählen**“. Die Adaption des gleichnamigen Bestsellers von Daniela Krien erzählt von der 17-jährigen Maria, die 1990 in den letzten Tagen der DDR mit ihrem Freund Johannes auf dem Bauernhof seiner Eltern lebt. Als sie den 40-jährigen Henner kennenlernt, der auf einem der Nachbarhöfe wohnt, nimmt eine tragische Liebe ihren Lauf. Die MDM fördert den erneut von der Leipziger Rohfilm Factory produzierten Film mit 700.000 Euro.

Mit einer Mischung aus Archivmaterial und fikionalisierten Sequenzen lässt **Olga Chajdas** in der Doku-Serie „**Die Spaltung der Welt**“ ein multiperspektivisches Bild des Zweiten Weltkriegs und der Nachkriegszeit entstehen. Sechs Menschen und ihre Erlebnisse stehen im Mittelpunkt – darunter der deutsche Raketenwissenschaftler Wernher von Braun, der sowjetische Ministerpräsident Nikita Chruschtschow und die an der Entwicklung der Atombombe beteiligte US-amerikanische Kernphysikerin Joan Hinton. Die Leipziger Produktionsfirma LOOKSfilm, die mit dem Projekt an ihre international erfolgreichen Serien „14 – Tagebücher des Ersten Weltkriegs“ und „18 – Krieg der Träume“ anschließt, erhält 400.000 Euro Produktionsförderung.

Im Dänemark des 17. Jahrhunderts spielt „**The King’s Land**“: Regisseur **Nikolai Arcel** („Die Königin und der Leibarzt“, „Der dunkle Turm“) erzählt darin vom deutschen Soldaten Ludwig Kahlen, der auf Geheiß des dänischen Königs die jütländische Heide erschließen soll. Dabei muss er nicht nur die unbarmherzige Natur und einen niederträchtigen Gutsbesitzer bezwingen, sondern auch seinen eigenen Stolz. Zentropa Berlin erhält für die Literaturverfilmung 350.000 Euro Produktionsförderung.

Nach zwei Oscar-nominierten Dokumentarfilmen legt **Joshua Oppenheimer** sein Spielfilmdebüt vor: „**The End**“, ein postapokalyptisches Kammerstück in Musical-Form, handelt von einer reichen Familie, die in einem luxuriös ausgebauten Salzstollen tief unter der verwüsteten Erdoberfläche lebt. Ihr 20-jähriger Sohn hat nie die Außenwelt gesehen. Als eines Tages ein junges Mädchen am Eingang des Bunkers steht, bringt sie das fragile Familienleben aus dem Gleichgewicht (Match Factory Productions, 300.000 Euro).

Die 2011 verstorbene Malerin und Schriftstellerin Leonora Carrington, die zu den bedeutendsten Künstlerinnen des Surrealismus zählt, steht im Mittelpunkt des Biopics „**Leonora im Morgenlicht**“ von **Thor Klein** und **Lena Vurma**. Die langjährige Geliebte von Max Ernst und Weggefährtin von André Breton und Jean Miro ringt

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Petersstraße 22–24
D-04109 Leipzig

T: +49 (0) 341 26987-14
F: +49 (0) 341 26987-65

presse@mdm-online.de

www.mdm-online.de

zeitlebens mit ihrer visionären Vorstellungskraft, die bei ihr immer wieder auch schwere psychische Krisen auslöst (Ostlicht Filmproduktion, 250.000 Euro).

Ein modernes Märchen für junge Erwachsene in Gestalt einer narrativen Virtual-Reality-Experience mit interaktiven Sequenzen realisiert **Nicolas Bourniquel**: In „**Maus VR**“ will ein narzisstisches Nagetier hoch hinaus. Nach anfänglichen Versuchen als Straßenkünstlerin landet die kleine, aber umso geltungsbedürftigere Maus als Arbeiterin in der Werkstatt des Weihnachtsmannes. Doch am Ende steht der tiefe Fall – und ihre Verwandlung zur Zahnfee (Reynard Films, 150.000 Euro)

In „**Vom Sichtbaren zum Unsichtbaren – Michael Triegel**“ begleitet Regisseur **Paul Smaczny** („Die Thomaner“) den Leipziger Maler bei einem einmaligen Vorhaben: der Wiederherstellung des Cranach-Altars im Naumburger Dom in Sachsen-Anhalt, der zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Dabei wird er nicht nur Zeuge des aufwendigen Restaurierungsprozesses, sondern lässt gleichzeitig ein aufschlussreiches Porträt des auch international bedeutenden mitteldeutschen Künstlers entstehen (Accentus Music, 110.000 Euro).

Fünf Lebensgeschichten, fünf schwerwiegende Entscheidungen: In der 30-minütigen dokumentarischen VR-Experience „**The Interview**“ lässt **Thom Vander Beken** den User in die Rolle eines Sachbearbeiters in der Einwanderungsbehörde schlüpfen, der afghanische Asylsuchende zu ihren Biographien und Fluchtgründen befragt, um im Anschluss an jedes Gespräch über deren Gesuche zu entscheiden (Hug Films, 51.700 Euro).

Projektentwicklungsförderung erhält das Drama „**Luis**“ (ostlicht filmproduktion, 50.000 Euro).

Im Bereich der Multimedia-Projektentwicklung unterstützt die MDM das interaktive Format „**Lokis Gefängnis**“ (A.R.S. Alternate Reality Strategie, 50.000 Euro), die App „**My Name is...**“ (Blaue Pampelmuse, 50.000 Euro) sowie das Game „**Patou**“ (Rat King Entertainment, 30.000 Euro).

Im Stadium der Stoffentwicklung fördert die MDM den Animationsfilm „**Jana und der Seelenspiegel**“ (Balance Film), das Psychodrama „**Mein Schatz**“ (Mideu Films) und das Drama „**Unser Haus**“ (ostlicht filmproduktion) mit jeweils 30.000 Euro.

Im Verleih werden das Drama „**Ballade von der weißen Kuh**“ (Regie: Maryam Moghadam, Behtash Sanaeaha, Weltkino Filmverleih, 22.000 Euro) und der Animationsfilm „**Coppelia**“ (Regie: Jeff Tudor, Ben Tesseur, Steven de Beul, SquareOne Entertainment, 5.000 Euro) gefördert.

Weiterhin gewährt die MDM Fördermittel für die **Documentary Campus Masterschool** (70.000 Euro), **Kurzfilm - Promotion, Service, Koordination** der AG Kurzfilm (17.000 Euro) und das Festival **Kurzsuechtig** (10.000 Euro).

Weitere Informationen zu den geförderten Projekten sind der nachstehenden Übersicht zu entnehmen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Petersstraße 22–24
D-04109 Leipzig

T: +49 (0) 341 26987-14
F: +49 (0) 341 26987-65

presse@mdm-online.de

www.mdm-online.de

MDM-FÖRDERENTSCHEIDUNGEN 8. Dezember 2021

Produktion

Irgendwann werden wir uns alles erzählen

700.000,00 €

Drama

Antragsteller: Rohfilm Factory GmbH

Buch: Emily Atef, Daniela Krien

Regie: Emily Atef

Die Spaltung der Welt

400.000,00 €

Doku-Drama

Antragsteller: LOOKS Film & TV Produktionen GmbH

Drehbuch: Jan Peter, Jasmin Wind

Regie: Olga Chajdas

The King's Land

350.000,00 €

Historienfilm

Antragsteller: Zentropa Berlin GmbH

Drehbuch: Anders Thomas Jensen, Nikolaj Arcel

Regie: Nikolaj Arcel

The End

300.000,00 €

Musical

Antragsteller: Match Factory Productions GmbH

Drehbuch: Rasmus Heisterberg, Joshua Oppenheimer

Regie: Joshua Oppenheimer

Vom Sichtbaren zum Unsichtbaren - Michael Triegel

110.000,00 €

Dokumentarfilm

Antragsteller: Accentus Music GmbH

Buch/Regie: Paul Smaczny

Produktion/Nachwuchs

Leonora im Morgenlicht

250.000,00 €

Biopic

Antragsteller: ostlicht filmproduktion GmbH

Drehbuch/Regie: Thor Klein, Lena Vurma

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Petersstraße 22–24

D-04109 Leipzig

T: +49 (0) 341 26987-14

F: +49 (0) 341 26987-65

presse@mdm-online.de

www.mdm-online.de

Produktion Neue Medien/Nachwuchs

Maus VR

150.000,00 €

VR-Experience

Antragsteller: Reynard Films GmbH

Buch: Floriane Cortes

Regie: Nicolas Bourniquel

The Interview

51.700,00 €

VR-Documentary

Antragsteller: Hug Films GbR

Drehbuch/Regie: Thom Vander Beken

Projektentwicklung/Nachwuchs

Luis

50.000,00 €

Drama

Antragsteller: ostlicht filmproduktion GmbH

Drehbuch/Regie: Lucia Chiarla

Projektentwicklung Neue Medien

Lokis Gefängnis

50.000,00 €

Game

Antragsteller: A.R.S. Alternate Reality Strategies GmbH

Head of Creative: Ivonne Vaziri-Elahi

Patou

30.000,00 €

Game

Antragsteller: Rat King Entertainment GbR

Head of Creative: Jana Reinhardt

Projektentwicklung Neue Medien/Nachwuchs

My Name is...

50.000,00 €

App

Antragsteller: Blaue Pampelmuse UG

Buch: Alice von Gwinner

Head of Creative: Eliza Plocieniak-Alvarez, Franziska Weser

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Petersstraße 22–24

D-04109 Leipzig

T: +49 (0) 341 26987-14

F: +49 (0) 341 26987-65

presse@mdm-online.de

www.mdm-online.de

Stoffentwicklung/Nachwuchs

Jana und der Seelenspiegel

Animationsfilm

Antragsteller: Balance Film GmbH

Autor: Johannes Dreibach

30.000,00 €

Mein Schatz

Psychodrama

Antragsteller: Mideu Films GmbH

Autorin: Kristin Franke

30.000,00 €

Unser Haus

Drama

Antragsteller: ostlicht filmproduktion GmbH

Autor: Guido Schwab

30.000,00 €

Verleih

Ballade von der weißen Kuh

Drama

Antragsteller: Weltkino Filmverleih GmbH

Regie: Maryam Moghaddam, Behtash Sanaeaha

22.000,00 €

Coppelia

Family Entertainment/Animation

Antragsteller: SquareOne Entertainment GmbH

Regie: Jeff Tudor, Steven de Beul, Ben Tesseur

5.000,00 €

Sonstige Maßnahmen

Documentary Campus Masterschool

Antragsteller: Documentary Campus e.V.

70.000,00 €

Kurzfilm - Promotion, Service, Koordination

Antragsteller: AG Kurzfilm e.V.

17.000,00 €

Kurzsuchtig

Antragsteller: Kurzsuchtig e.V.

10.000,00 €

Gesamtsumme:

2.705.700,00 €

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Petersstraße 22–24

D-04109 Leipzig

T: +49 (0) 341 26987-14

F: +49 (0) 341 26987-65

presse@mdm-online.de

www.mdm-online.de

Genderübersicht (Produktionsförderung sowie Projekt- und Stoffentwicklung)

17 dem Vergabeausschuss vorgelegte Projekte, davon

9 mit Beteiligung einer Produzentin
9 mit Beteiligung einer Autorin
6 mit Beteiligung einer Regisseurin

15 geförderte Projekte, davon

8 mit Beteiligung einer Produzentin
9 mit Beteiligung einer Autorin
6 mit Beteiligung einer Regisseurin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Petersstraße 22–24
D-04109 Leipzig

T: +49 (0) 341 26987-14
F: +49 (0) 341 26987-65

presse@mdm-online.de

www.mdm-online.de